

Walliser  
☆☆ Bote

Wissen,  
was im Wallis  
läuft!

# Walliser ☆☆ Bote



49. Mineralienbörse Fiesch  
Sonntag, 10. Juli | ab 8.30 Uhr

www.1815.ch

Redaktion Telefon 027 948 30 00 | Abonnementdienst Telefon 027 948 30 50 | Mediaverkauf Telefon 027 948 30 40

Auflage 21 285 Expl.



Wallis

## Golfhotel

Leuks Gemeindepäsident Roberto Schmidt äussert sich positiv zu den Plänen des Golfklubs. | **Seite 5**



Wallis

## Augenschein

Der Visper Gemeinderat wird bald eine Paintball-Anlage besuchen. Warum, erklärt Niklaus Furger. | **Seite 6**



Sport

## Vor der EM

Leichtathlet Kariem Hussein will angreifen. Er hat an seiner Technik Anpassungen vorgenommen. | **Seite 17**

### INHALT

Wallis	2 – 11
Traueranzeigen	10
Ausland	12/13/15
Wirtschaft/Börse	14
Schweiz	16
Sport	17 – 21
TV-Programme	22
Wohin man geht	23
Wetter	24

Leukerbad | Die «My Leukerbad AG» nimmt Gestalt an

# Alles aus einem Guss

Die Station Leukerbad vereint die grossen touristischen Unternehmungen in einer einzigen Gesellschaft unter dem Namen «My Leukerbad AG». Die Firma ist bereits gegründet, die Umsetzung erfolgt so rasch wie möglich.

Zur erfolgreichen Realisierung der neuen Angebotsstruktur bedarf es als ersten Schritt der Sanierung der Torrent-Bahnen. Die Gläubiger stimmten dem Sanierungsplan zu, sofern bis Ende 2016 eine Kapitalaufstockung von mindestens 4,5 Millionen Franken zustande kommt.

Dass auch die Bevölkerung die Notwendigkeit der Torrent-Bahnen zur Weiterentwicklung der Destination erkannt hat, beweisen die Beiträge von drei Millionen Franken durch die Munizipalgemeinde sowie von einer Million Franken durch die Bürgergemeinde über einen Zeithorizont von drei Jahren. Die «My Leukerbad AG» soll von einem starken CEO geführt werden. Die Suche läuft ab sofort, die Anstellung erfolgt nach Übereinkunft. Per Ende Juni hat Direktor Modeste Jossen die Torrent-Bahnen verlassen. Die Geschäftsführung hat ad interim VR-Präsident Christian Griching übernommen. | **Seite 3**



Sportarena Leukerbad. Auch dieses Angebot wird in der künftigen gemeinsamen Dienstleistungsgesellschaft von Leukerbad aufgehen. FOTO WB

### KOMMENTAR

## Neuer Schub

Die Destination Leukerbad sucht in ihrer touristischen Ausrichtung den Weg nach vorne. Mit einbezogen ist darin über die Torrent-Bahnen auch Albinen. Im Bäderdorf festigte sich seit der Verlängerung der Nachlassstundung die Erkenntnis, dass man diesen Grundpfeiler des touristischen Angebotes nicht einfach so abschreiben und damit wegbrechen lassen kann. Es hätte unmittelbar sehr unliebsame Auswirkungen auf den Wert der ganzen Station. Hotellerie wie Ferienwohnungen würden darunter massiv leiden.

Dass der Weg nach vorne mitunter etwas kostet, wissen alle. Wer über Jahre und Jahrzehnte vom nach wie vor herausragenden Angebot der Station profitierte, soll jetzt ein Zeichen der Solidarität setzen. So sehen es zumindest die Verantwortungsträger. Sie starten dieser Tage eine Mittelbeschaffungs-Aktion. Die Vorgabe wurde von Munizipal- und Bürgergemeinde geleistet. Ende Juni wurde einstimmig beschlossen, über einen Zeitraum von drei Jahren vier Millionen Franken an die Kapitalbeschaffung beizusteuern. Ein starkes Zeichen. Zudem erhalten die grossen touristischen Leistungsträger eine neue Struktur. Was nach dem Finanzdebakel ab 1998 aus der Gruppe Leukerbad losgelöst wurde, soll jetzt – freilich in anderer Form und unter anderen Voraussetzungen – wieder zusammengeführt werden.

Davon lässt sich halten, was man will. Die Entscheidungsträger sind der Überzeugung, dass das der richtige Weg ist. Wer ihn für falsch hält oder eine Alternative kennt, halte gerne dagegen. Gute Ideen sind teuer. Nur Jammern wird mit der Zeit noch teurer.

Thomas Rieder

Wallis | Kein kategorischer Permisentzug bei Senioren

# Führerausweis mit Beschränkungen



Altersbedingte Defizite müssen nicht mehr zwangsläufig zum Entzug des Führerausweises führen.

Automobilisten ab 70 müssen sich betreffend ihre Fahreignung alle zwei Jahre von einem Arzt untersuchen lassen. Seit dem 1. Juli gelten für diese periodischen Kontrollen neue Regeln. Die bereits bestehende Möglichkeit, die Fahrberechtigung aus medizinischen Gründen zu beschränken statt ganz aufzuheben, wird nun in der Verkehrszulassungsverordnung (VZV) geregelt. So kann die Fahrberechtigung etwa mit einem Autobahn- oder Nachtfahrverbot verknüpft werden. Diese Bewilligung kann jedoch nur ein Verkehrsmediziner erteilen, betont Bruno Abgottspon, Adjunkt der Dienststelle für Strassenverkehr und Schifffahrt. Die Anforderungen an das Permis «light» seien relativ hoch. | **Seite 2**

Schlüsselfrage. Welche Anforderungen müssen Senioren erfüllen, um noch Auto fahren zu dürfen? FOTO KEYSTONE

EURO 2016 | Frankreich jubelt, Frankreich hofft

# Erste Superlative



Im Halbfinal. Frankreich-Trainer Didier Deschamps jubelt mit seinem Staff nach dem 5:2 gegen Island. FOTO KEYSTONE

Nicht überall war der Gastgeber Frankreich als erster Favorit auf den EM-Titel gehandelt. Das könnte sich nun ändern.

Frankreichs Medien präsentierten sich glücklich, ja fast schon euphorisch nach dem Sieg in Paris gegen die bis dahin sensationellen Nordeuropäer. Spä-

testens mit der Leistung gegen Island hat sich die «Équipe tricolore» gleich selbst in die Rolle des Favoriten gespielt.

Pünktlich zum Halbfinal am Donnerstag in Marseille, denn dort wartet mit Deutschland der amtierende Weltmeister. «Nun wartet der Everest», tönt es in Frankreich. | **Seiten 20/21**

Walliser  
☆☆ Bote 1815.ch

Für Ihren Anlass  
den perfekten  
Auftritt!

Eventpackages ab Fr. 1'000.–

T 027 948 30 40, inserate@walliserbote.ch



9 771660 065005

20027

Tourismus | Sanierung der Torrent-Bahnen macht Fortschritte. «My Leukerbad AG» ist gegründet und sucht einen Chef

# Neue Strategie vor der Umsetzung

**LEUKERBAD | Nach der Literatur sorgt in Leukerbad jetzt wieder das Business für Schlagzeilen. Die Restrukturierung der touristischen Dienstleister erfolgt über die «My Leukerbad AG». Die Torrent-Bahnen führt ad interim Gemeinde- und VR-Präsident Christian Grichting.**

Torrent-Bahnen, Sportarena, Busbetriebe LLB, Leukerbad Tourismus, Leukerbad Therme: alles unter einem Dach. Gab es dieses machtvolle Konstrukt nicht schon mal in ähnlicher Form Ende der 1990er-Jahre? In welchem Debakel es endete, wissen alle.

**«Es braucht eine sanierte Torrent-Bahn und eine neue Führung»**

Christian Grichting,  
Gemeindepräsident

Egal. Die jetzigen Verantwortungsträger sind überzeugt, dass eine Zusammenführung der massgeblichen Dienstleister in eine Gesellschaft der richtige Schritt ist. Vergleichen lassen wollen sie ihren Entscheid jedenfalls nicht mit der damaligen Situation. Vielmehr gelten Stationen wie Zermatt, Grächen und andere mehr als Beispiel dafür, den Weg verstärkt mit einem Angebot «aus einem Guss» zu suchen. Das führte kürzlich zur Gründung der «My Leukerbad AG». Sie ist im Handelsregister eingetragen soll ihre operative Arbeit so bald wie möglich aufnehmen. Dafür braucht es laut Gemeindepräsident Christian Grichting jedoch zwei Voraussetzungen: sanierte Torrent-Bahnen und eine Persönlichkeit, die diese erfolgreich durchzieht sowie die Zusammenführung mit den weiteren Leistungsträgern übernimmt. Grichting: «Wir suchen ab sofort einen CEO. Die Anstellung erfolgt nach Vereinbarung.»

**VR-Präsident Grichting führt Bahn ad interim**  
Erste Fühler wurden dem Ver-

nehmen nach bereits ausgereckt. Dass die aktuellen Führungsköpfe Jean-Pierre Rey (LLB) und Richard Hug (Leukerbad Tourismus) deshalb aussen vor sind, gilt für Grichting nicht. «Jeder kann sich bewerben», sagt er. Modeste Jossen (Torrent-Bahnen) wird es bestimmt nicht (mehr) tun. Er kündigte seinen Arbeitsvertrag per Ende Juni und hat den Platz bereits geräumt (siehe unten). Ad interim wird die operative Führung der Torrent-Bahnen von Verwaltungsratspräsident und Gemeindepräsident Christian Grichting wahrgenommen. Er bildet mit Bürgerpräsident Wolfgang Loretan und dem vormaligen Gemeindepräsidenten sowie heutigen Präsidenten von Leukerbad Tourismus, Jean-Roland Roten, das Trio, welches die strategische Leitlinie der «My Leukerbad AG» vorgibt.

**Vier Millionen Franken von den Gemeinden**

An der Urversammlung vom 22. Juni 2016 setzte die Bevölkerung von Leukerbad für die dringliche Sanierung der Torrent-Bahnen ein massgebliches Zeichen. Einstimmig wurde beschlossen, sich an der bis Ende 2016 benötigten Kapitalaufstockung von mindestens 4,5 Millionen Franken zu beteiligen. Die Munizipalgemeinde sprach dafür mit einem Zeithorizont bis 2018 drei Millionen, die Berggemeinde eine Million Franken. «Damit wird die Bedeutung der Torrent-Bahnen für die touristische Weiterentwicklung unserer Destination unterstrichen», sagt Grichting.

**Fundraising bei der Öffentlichkeit**

Zusammen mit Dr. Roland Zegg von der «grischconsulta» wurde zudem ein Fundraising-Konzept erarbeitet, das sich an alle richtet, «die am wirtschaftlichen und touristischen Erfolg von Leukerbad Interesse haben», wie es in einer gestern veröffentlichten Medienmitteilung der Gemeinde Leukerbad heisst. «Wir schreiben in diesen Tagen alle Einheimischen, die lokalen Unternehmer, die Zulieferbetriebe und auch die Zweitwohnungsbesitzer an, uns bei der Sanierung der Torrent-Bahnen zu unterstützen», sagt

Grichting. Für den Ausbau des Winter- und Sommerangebotes auf Torrent wird für die nächsten fünf Jahre mit Investitionen von 26 Millionen Franken gerechnet.

Die «My Leukerbad AG» wird neben den (sanierten) Torrent-Bahnen den Snowpark Sportarena, die Busbetriebe Leuk-Leukerbad-Bahn (LLB) und Leukerbad Tourismus umfassen. Zusätzlich wird sie den Betrieb der Leukerbad Therme

und der Sportarena übernehmen. Diese Unternehmen werden im Eigentum der bisherigen Besitzer bleiben. Die Gesellschaft mit den 125 Mitarbeitenden wird rund 20 Millionen Franken Umsatz machen.

Das «Produkt» Leukerbad steht in der Neuausrichtung seiner Organisationsstruktur an einem Scheideweg. Bleiben werden die beiden Angebotschwerpunkte «Thermen» und «Berge/Sport». tr



Neustart. Die Destination Leukerbad will die Organisation der touristischen Leistungsträger neu bündeln.

FOTO WB

**«Gläubiger-Forderung war verständlich»**

Für das übers Wochenende bekannt gewordene Gerichtsurteil betreffend die abgelehnten Schadenersatzforderungen für Mitwisser der prekären finanziellen Lage mehrerer Gesellschaften der vormaligen Gruppe Leukerbad bereits in den Jahren 1993/94 zeigt Präsident Christian Grichting Verständnis.

«Für uns stimmt das Urteil des Kantonsgerichts so. Wir werden es nicht anfechten.» Dass die Gläubiger damals gegenüber Leukerbad Forderungen geltend machten, versteht Grichting. «Gleichzeitig bin ich froh, dass sich die früheren Gemeinderäte hier nichts vorzuwerfen haben. Wir haben für die Vorfinanzierung das geforderte Geld von gut einer halben Million Franken bereits hinterlegen müssen. Es kommt also zu keiner zusätzlichen Belastung der Gemeindekasse mehr», so Grichting.

Torrent-Bahnen | Direktor Modeste Jossen ist weg

## Präsident übernimmt

**Seit Anfang Juli trägt VR-Präsident Christian Grichting auch die operative Verantwortung für die Torrent-Bahnen.**

Dieser Weg wurde so nicht aktiv gesucht, aber notwendig, weil Direktor Modeste Jossen auf Ende Juni kündigte. «Die Sorgen mit der Nachlassstundung haben sich auf meine Gesundheit geschlagen», sagt Jossen. «Ich wollte und musste die Konsequenzen ziehen.» Vor vier Jahren trat er die Stelle an im Wissen, dass die Bahn in einer schwierigen Situation steckt. «Leider habe ich die Nachlassstundung nicht verhindern können.» Eine Neuausrichtung wurde in dieser Situation zwin-

gend notwendig. Jossen machte dafür mit der Kündigung den Weg frei.

Aus seiner Sicht ist «die Idee mit der «My Leukerbad AG» gut. Sie kann funktionieren.» Dieser Meinung ist selbstverständlich auch Christian Grichting. Der Gemeindepräsident ist eine der treibenden Kräfte der Umstrukturierung. Als VR-Präsident ist er mit Unterstützung seiner VR-Kollegen bereit, die Bahn ad interim zu führen. Die Buchführung übernimmt die LLB, die auch schon für andere Betriebe im Dorf die Buchhaltung macht.

Sobald der neue CEO für die «My Leukerbad AG» gefunden ist, ändert sich die Ausgangslage. Er soll auch die Sa-



**Starker Mann.** VR-Präsident Christian Grichting. FOTO ZVG

nierung der Torrent-Bahnen zu Ende führen. Jossen hat noch keine beruflichen Zukunftspläne. «Ich will und muss zuerst wieder gesund werden.» tr

Neue Gästekarte | Weitere Dienstleistungen inklusive

## Noch mehr Leukerbad

**Seit dem 1. Juli 2015 gibt es für jede Übernachtung in der Ferienregion Leukerbad viele Zusatzangebote über die Leukerbad Card Plus. Das hat freilich auch seinen Preis.**

Das «Superding» nennt sich in der Abkürzung «LBC+» und bietet neben Ermässigungen bei den Bergbahnen und den Thermalbädern auch das gesamte Angebot der Sportarena, den Ortsbus Ringjet und im Winter sogar das Anfängerskigebiet «Snowpark Sportarena» gratis dazu. Die Palette ist echt breit (siehe www.leukerbad.ch), selbst beim BLS-Autoverlad am Lötschberg gibt es (im Vorverkauf am Schalter von Leuker-

bad Tourismus) eine Ermässigung von 15 Prozent.

**Starker Mann.** VR-Präsident Christian Grichting. FOTO ZVG

**Taxen angepasst**  
Richard Hug, der Direktor von Leukerbad Tourismus, ist überzeugt, dass die auf der Karte zusammengetragenen Ermässigungen und Gratisangebote es rechtfertigen, die Gästekarte pauschal, also für jedermann, einzuführen. Wer in Leukerbad nächtigt, zahlt demnach ab sofort via die beim Hotel-Check-in automatisch abgegebene Karte pro Nacht sechs Franken. Sie ist als Kurtaxe, kombiniert mit Zusatzangeboten, zu verstehen. Bezüglich der Übernachtungen in den Ferienwohnungen geht Leukerbad Tourismus in seinen Berechnungen von einer durch-

schnittlichen jährlichen Belegung von 60 Nächten aus, was pro Bett 360 Franken ausmacht. Diese Beträge werden den Zweitwohnungsbesitzern künftig ebenfalls flächendeckend in Rechnung gestellt.

**Beschwerde abgewiesen**

Gegen dieses in den letzten Monaten aufgebaute Inkassosystem regte sich Widerstand. Nicht alle wollen ungefragt diese Zusatzangebote nutzen. Und vor allem nicht bezahlen. Das führte letztlich zu einer Beschwerde vor Bundesgericht. Diese wurde nun vergangene Woche mit aufschiebender Wirkung abgewiesen, was die Einführung des neuen Systems ermöglichte. tr

# WB-Fünfliber-Inserate

## Zu verkaufen

### Wohnmobil und Vorzelt

wenig gebraucht, Tel. 078 754 10 03

**Giltsteinfofen** Super-Zustand  
Fr. 2900.- 076 458 09 40

**Alp- und Hobelkäse** 079 535 06 02

Saas-Grund **3 1/2-Zi-Wohnung**  
Super-Lage. 079 317 77 10

Mörel **4 1/2-Zi-Wohnung** mit Garage  
Top-Lage. 079 330 22 28

## Zu vermieten

Täsch **1 1/2-Zi-Wohnung**  
ab sofort, Fr. 650.-, 079 428 70 55

Stalden **Werk- und Einstellhalle**  
8 m<sup>2</sup>, H: 4 m, beheizt, mit WC  
Bezug und Preis nach Absprache  
Tel. 079 750 50 81

Mörel **3 1/2-Zi-Wohnung**  
& Parkplätze, 078 666 11 86

Zermatt **2 1/2-Zi-Whg.** nach Verein-  
barung, Tel. 079 628 28 07

Turtmann **3 1/2-Zi-Whg.** ab sofort  
027 932 20 01

**VW T5** 8 PL., 4x4, Zubi-Rent, Zermatt  
027 967 10 37

Zu vermieten in Brig, grosse  
**5-Zi-Whg.** ruhige Lage, Nichtraucher  
Fr. 1500.- plus NK und Garage  
079 267 20 30

Susten **4 1/2-Zi-Wohnung**  
Wohnküche, Balkon, 2 WC, Keller und  
Autoabstellplatz, 079 519 98 06

## Diverses

**Hundesalon Gampel**  
079 617 14 20, www.helmerhof.ch

**Hypnose kann helfen**  
Karin Werlen, 079 510 81 64

**Antiquitäten Restauration und  
Reparaturen von Möbeln aller  
Epochen**, 079 628 74 59

Günstige **Umzüge und Reinigun-  
gen** (Abbruch) 076 701 84 01

## Restaurant

**Barli Simplonblick** Raron  
Fr und Sa offen ab 21.00 Uhr

## Gesucht

Suche Arbeit als **Verkäufer**  
100% im Oberwallis. 079 378 06 57



## WB-Fünfliber-Inserate

Talon ausfüllen und mit Bargeldbetrag (Geld bitte befestigen) einsenden an (kein Fax):  
**Mengis Medien AG, Pomonastrasse 12, 3930 Visp, inserate@walliserbote.ch**  
**Der WB ist nicht für den Inhalt der Inserate haftbar. Text (pro Buchstabe und Leerzeichen 1 Feld):**  
Bei allfälligen Annulationen von Erscheinungen werden keine Kosten rückerstattet.

Fr. 5.-

Fr. 15.-

Fr. 25.-

Fr. 35.-

Ihre Adresse:

(Die Adresse ist zwingend anzubringen, wird aber nicht veröffentlicht)

### Rubriken:

- Zu verkaufen  
 Zu vermieten  
 Fahrzeuge  
 Diverses

- Restaurant  
 Kurse  
 Gesucht  
 Treffpunkt

### Annahme- und Änderungsschluss:

Montag, 8.30 Uhr

### Anzahl Erscheinungen:

1x  2x  3x  4x 

### Bezahlung:

- Geld liegt bei (bitte keine Briefmarken)  
 Vorauszahlung erfolgt auf IBAN: CH680026326374642901K bei der UBS AG, Zürich (80-2-2)  
(Quittung liegt bei)

 Rechnung (ab Fr. 30.- möglich)

# Die Schweiz druckt bei Mengis Druck AG



www.printed-in-switzerland.com

printed in  
switzerland

## MAISON GILLIARD

Das Maison Gilliard – bekannt durch seine legendären Marken, seine einzigartigen Domänen und seine hohen Qualitätsansprüche - produziert, entwickelt und vermarktet seit 1885 Weine von ausserordentlicher Güte. Da wir die gesamte Wertschöpfungskette unter unserem eigenen Dach abdecken, gehören unsere Produkte zu den renommiertesten Markenweinen der Schweiz. Im Rahmen unserer Unternehmensentwicklung suchen wir einen

## Verkaufsassistenten (m/w) zu 40%

**Ihre Herausforderung** : Sie stehen über Telefon, Internet und die sozialen Netzwerke in dauerhaftem Kontakt sowohl mit unseren Privat- und Branchenkunden (HORECA) als auch mit unserem Verkaufsaussendienst. Sie sind mit der Beratung und dem aktiven Verkauf unserer Markenweine betraut und koordinieren verschiedene administrative Abläufe (Bestellungen aufnehmen, fakturieren, Sendungen und Zahlungen verfolgen etc.). In dieser Funktion arbeiten Sie eng mit unserer Vinothek, dem Marketingteam und dem technischen Team zusammen.

**So sind Sie selbst** : VSie haben bereits in einer ähnlichen Funktion im Verkaufsdienst wertvolle Erfahrungen gesammelt. Sie verfügen über eine kaufmännische Grundbildung EFZ oder über eine gleichwertige Ausbildung. Sie sind kundenorientiert, kontaktfreudig, zuvorkommend und fähig, mit verschiedenen Ansprechpartnern ein Vertrauensverhältnis aufzubauen und zu unterhalten. Sie sind pflichtbewusst, exakt, flexibel und selbständig. Die gängigen Mittel der Informatik und modernen Kommunikation beherrschen Sie perfekt. Sie wohnen im Wallis oder möchten ins Wallis ziehen. Ihre Muttersprache ist Walliser- oder Schweizerdeutsch, und Sie sind gewandt im Umgang mit der französischen Sprache. Sie interessieren sich für Weine und den Weinhandel, und die Aussicht, künftig für das Maison Gilliard tätig zu sein, erfüllt Sie mit Begeisterung.

**Wir bieten Ihnen** : Die Chance, eine hochinteressante Domäne kennenzulernen und in einem renommierten, unabhängigen Unternehmen Teil eines dynamischen Teams zu werden. Die Gelegenheit, im Wechsel zwischen Administration, Kundenkontakt und Verkauf eine äusserst vielseitige Stelle zu übernehmen. Und die Aussicht auf attraktive, motivierende Arbeitsbedingungen.

Entsprechen Ihr Profil und Ihre Erwartungen unseren Anforderungen ?  
Dann freuen wir uns auf Ihr vollständiges Bewerbungsdossier bis 16. Juli 2016 an :  
Maison Gilliard, Ressources Humaines, Rue de Loèche 70, 1950 Sion  
oder per E-Mail : s.sierro@gilliard.ch. Weitere Infos : 027 329 89 29



LEUKERBAD  
WALLIS - SCHWEIZ

## Geschäftsführer/in My Leukerbad AG

**Leukerbad wagt die Innovation und führt die grossen Leistungsträger der Destination in der neuen Unternehmung My Leukerbad AG zusammen. Als kompetenter und zielstrebigster Steuermann übernehmen Sie die operative Führungsverantwortung auf dem Weg in eine erfolgreiche Zukunft.**

Die Destination Leukerbad bietet ihren Gästen eine einmalige Kombination von Thermalbädern, Bergerlebnissen sowie Sport- und Freizeitangeboten inmitten einer grandiosen Bergkulisse.

Wir suchen den/die mit den Bergen und Sport verbundene(n)

### Geschäftsführer/in

Sie stehen der Geschäftsleitung der neuen My Leukerbad AG vor und setzen die Vorgaben des Verwaltungsrates sowie die Ziele gemäss Unternehmenskonzeption um. Zu Ihren ersten Aufgaben gehört der Vollzug der Sanierungsbeschlüsse der Torrent-Bahnen als deren operativer Leiter und deren Zusammenführung mit der AG für Verkehrsbetriebe Leuk-Leukerbad und Umgebung LLB, der Skilift Erli GmbH und von Leukerbad Tourismus zur My Leukerbad AG. Dabei profitieren Sie von Ihrer Fähigkeit zu strategischem und unternehmerischem Denken und überzeugen durch Sachkenntnis und Kundenorientierung. Erfahrung in Restrukturierungsprojekten und Turnaround-Situationen sind von Vorteil, ebenso ein gutes Beziehungsnetz zur Tourismuswirtschaft, zu Vertriebspartnern und zur Bergbahnbranche. Sie sind eine integre Persönlichkeit, wissen, stufengerecht zu delegieren und arbeiten gerne im Team.

Wir wenden uns an eine belastbare Führungspersönlichkeit mit einer soliden betriebswirtschaftlichen Ausbildung und/oder Erfahrung (FH, Uni, ETH) und einer hohen Leistungsbereitschaft. Sie verfügen über Führungserfahrung in einem Dienstleistungsbetrieb, vorzugsweise im Bergbahn-, Tourismus- oder Freizeitbereich und kennen sich nachweislich in den Bereichen Personalführung sowie Finanzen, Management und Marketing aus. Gute Deutsch- und Französischkenntnisse in Wort und Schrift sowie gute Englischkenntnisse sind Voraussetzung.

Möchten Sie in einem herausfordernden Umfeld etwas bewegen, interessante Unternehmenskonzepte tatkräftig mitgestalten und grössere Investitionsprojekte erfolgreich realisieren? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige elektronische Bewerbung bis 20. Juli 2016 mit Foto an:

Christian Grichting, Präsident des Verwaltungsrates My Leukerbad AG  
info@leukerbad.org

My Leukerbad AG - Lichtenstrasse 29 - 3954 Leukerbad